



01.02.2022

## Beschaffungsantrag GW-T Gerätewagen Transport

**Sehr geehrter Bürgermeister Schmid,  
sehr geehrte Damen und Herren**

hiermit beantrage ich für das Beschaffungsjahr 2023 gemäß Feuerwehr Bedarfsplan Baltmannsweiler und als Ergänzung unserer technischen Ausrüstung einen Gerätewagen Transport (nachfolgend GW-T genannt). Dieser soll das 1988 beschaffte LF8 ersetzen, welches seinerseits außer Dienst gehen wird.

### **Derzeitiger Fahrzeugstand**

In den letzten Jahren wurde ein LF20 (2008) und ein HLF10 (2019) welche mit dem TLF16/24 (1992) als taktische Löschfahrzeuge den Grundstock unseres Löschzuges bilden. Der **GW-T** ist ein 12t LKW, (Doppelkabine für 6 Einsatzkräfte), einem Pritschen/Planen Aufbau und einer 2t Ladebordwand. Er soll ergänzend zu den Löschfahrzeugen für logistische Aufgaben zu Verfügung stehen.

### **Verwendung und Beladung:**

#### **Wasserrförderung über lange Wegstrecken:**

Mit 2000m B-Schlauchleitung, zwei Tragkraftspritzen und 6 Personen Besatzung hat der **GW-T** die Aufgabe die Wasserversorgung über lange Wegstrecken herzustellen.

Er fungiert bei Brandeinsätzen als selbstständige Einheit (Einsatzabschnitt Wasserversorgung)

#### **Öl und Gefahrstoffbeseitigung**

Der **GW-T** ist mit Öl und Chemikalien-Bindemittel, Auffangmittel und Verkehrswarngerät versehen.

#### **Sondereinsatzmittel**

Es können zusätzliche Einsatzmittel, welche aus Platzgründen in den Löschfahrzeugen nicht untergebracht werden konnten nach Bedarf bequem an die Einsatzstelle gebracht werden:

Wassersauger, Tauchpumpen, Rüstholz, Beleuchtungseinheiten, Ersatzgeräte Atemschutz etc.  
Die Einsatzmittel werden entweder in Gitterboxen, oder auf speziellen Transportwägen verstaut:



#### **Kontaminierte Einsatzmittel**

Verschmutzte und kontaminierte Einsatzkleidung und Ausrüstung sollen aus hygienischen Gründen nicht im MTW oder den Löschfahrzeugen transportiert werden. Dafür wird zukünftig der **GW-T** verwendet.

#### **Überlandhilfe**

Im Rahmen der Überlandhilfe kann der GW-T z.B. bei Hochwasserlagen oder anderen Katastrophenfällen herangezogen werden. Es können z.B. bei Hochwasser Ereignissen Sandsäcke transportiert werden.

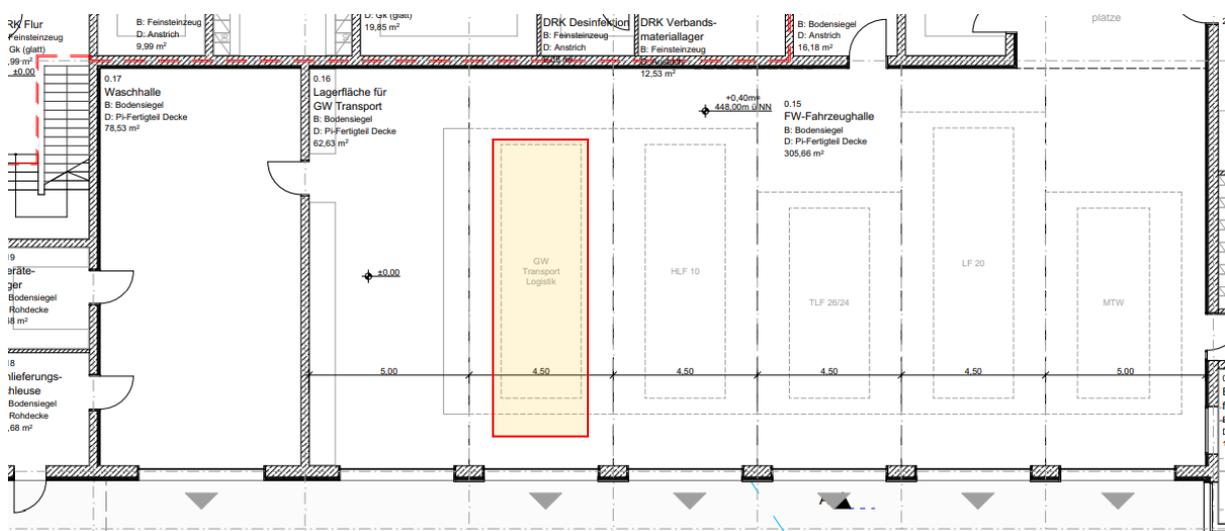
#### **Transport von Einsatzkräften**

Durch die Doppelkabine können 6 Einsatzkräfte transportiert werden.



## Unterbringung im neuen Feuerwehrhaus:

Aus Platzgründen wurde die Ersatzbeschaffung unseres LF8 auf den Zeitpunkt des Umzuges in das neue Feuerwehrhaus gezogen. Der **GW-T** soll auf dem Stellplatz 5 untergebracht werden, wobei der Stellplatz 6 mit einem Schwerlastregal als Einsatzmittellager fungiert und der **GW-T** je nach Bedarf flexibel beladen werden kann.



## Technische Ausstattung

Beim GW-T handelt es sich um einen 12t LKW mit Doppelkabine (Serienfahrzeug) mit einem Pritschen-Planen Aufbau und einer 2t Ladebordwand. Einzige Feuerwehrausstattung sind Sondersignalanlage, Funkgeräte, FW Beklebung und dem Bedarf entsprechende Transportwägen bzw. Gitterboxen.

Somit ist dieses Fahrzeug nicht nur multifunktional, sondern bedeutend günstiger als ein neu zu beschaffendes LF8 (aktuell LF10).

Nach Verwaltungsvorschrift Z-Feu gewährt das Land Baden-Württemberg einen Zuschuss von 55.000€



1



2



3

Bild 3 zeigt die Verlegung einer Schlauchleitung über lange Wegstrecken. Dies kann z.B. bei Brandeinsätzen einer Aussiedlung oder bei Waldbränden erforderlich sein.



#### **Kosten**

Die Beschaffungskosten belaufen sich auf ca. 200.000€.

Ein Infoangebot aus dem Jahr 2019 belaufen sich auf 89.500€ netto (Fahrgestell Euro5, ohne Aufbau)

Ein aktuelles Angebot kann nach Erstellung eines Leistungsverzeichnisses mit allen Komponenten eingeholt werden.

#### **Bauzeit**

Die Auslieferungszeit beläuft sich zurzeit auf 15 bis 18 Monaten nach Bestellung.

Die in Dienststellung ist mit dem Einzug in das neue Feuerwehrhaus geplant.

Ich schlage deshalb vor, eine Bestellung bis ende des Jahres 2022 auf den Weg zu bringen.

Ich möchte sie bitten unseren Beschaffungsantrag zu befürworten. Das mittlerweile 34 Jahre alte LF8 ist für einen zuverlässigen Einsatzdienst nur bedingt geeignet. Die Ersatzteilversorgung bei einem Schaden wird mit jedem Jahr schwieriger. Die altersschwache Tragkraftspritze (TS8) welche Bestandteil der Beladung ist, soll bereits dieses Jahr durch eine Neue ersetzt werden. Ein Separater Beschaffungsantrag wurde bereits gestellt. Auch der Personentransport ist wegen den fehlenden Sicherheitsgurten nicht mehr Stand der Technik und stellt ein Sicherheitsrisiko dar.

Bei Fragen stehe ich ihnen gerne zu Verfügung.

**Mit freundlichen Grüßen,**  
**Andreas Hirschmann**  
*Kommandant*